



STADT
ASCHAFFENBURG _____ DIE KULTURSTADT

Eine Ausstellung des Stadt- und
Stiftsarchivs im Schönborner Hof

KOSMOS KOMMT

Fünf
Jahrzehnte
Utopie?

09.06. – 13.09.2026

„Das Kommz“ ist seit über 50 Jahren ein prägendes Ereignis in und um Aschaffenburg, mit der Geschichte und Kultur der Stadt untrennbar verbunden. Das Stadt- und Stiftsarchiv würdigt dieses Jubiläum im Sommer 2026 mit einer Ausstellung im Schönborner Hof und untersucht dabei die verschiedenen Bedeutungen des Kommz – als Musikfestival, als politischer Kampf um Freiräume, als Auseinandersetzung mit herrschenden gesellschaftlichen Normen, als großes Fest und gelebte Utopie.

Was treibt Menschen seit einem halben Jahrhundert einmal im Jahr in den Nilkheimer Park und warum ziehen andere deswegen besorgt die Augenbrauen hoch? Der „Kosmos Kommz“ wird beleuchtet – für Kommz-Besucherinnen und -Besucher genauso wie für diejenigen, die noch nie dort waren.

Ort:

Schönborner Hof (Stadt- und Stiftsarchiv, Wermbachstr. 15, 63739 Aschaffenburg)

Eröffnung:

Montag, 8. Juni 2026, 19 Uhr – Anmeldung erforderlich: stadtarchiv@aschaffenburg.de oder 06021 330-2420.

Musikbühne und Verleihung des Kulturpreises der Stadt:

3. Juli 2026, Einlass ab 17.30 Uhr

Alle Informationen unter: <https://stadtarchiv-aschaffenburg.de/kommz-musikbuehne>

Laufzeit der Ausstellung:

9. Juni bis 13. September 2026

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, jeweils 11 bis 16 Uhr, montags geschlossen.

Zusätzliche Wochenend-Öffnungszeiten (11 bis 16 Uhr):

13./14. Juni, 27./28. Juni, 4./5. Juli, 11./12. Juli,
8./9. August, 22./23. August, 12./13. September

Außerdem geöffnet während der Abendveranstaltungen im Schönborner Hof am 3. Juli, 4. Juli sowie im Rahmen der Museumsnacht (11. Juli).

Die Ausstellung ist barrierefrei über den hinteren Eingang (Platz beim Storchennest) zugänglich.

Führungen

Führungen sind auf Anfrage möglich: stadtarchiv@aschaffenburg.de